

HAAAS + SOHN

HSP 7 450.08

Geräteblatt Pelletofen	DE
Fiche technique Poele a pellets	FR
Scheda tecnica Stufe pellet	IT
Equipment sheet Pellet stove	GB
Tehnicki list Kotel na pelete	HR
Tehnicni list Kotel na pelete	SLO

Zeichenerklärung



Die wichtigsten Hinweise sind mit der Überschrift **WARNUNG** versehen. Die mit der Überschrift **WARNUNG** versehenen Hinweise weisen auf die **ernsthafte Gefahr der Beschädigung des Heizgeräts bzw. auf Verletzung** hin.



Der mit der Überschrift **Hinweis** versehene Vermerk weist auf die mögliche Beschädigung Ihres Heizgeräts hin.



Der mit der Überschrift **Wichtig** versehene Vermerk weist auf wichtige Informationen für den Betrieb Ihres Heizgeräts hin.



Ein Vermerk als solcher weist Sie ganz allgemein auf wichtige Informationen für den Betrieb Ihres Heizgeräts hin.

Inhalt

1. Technische Daten	1
2. Maßbild	2
3. Reinigungsarbeiten	3
3.1. Reinigen der Oberfläche.....	3
3.2. Reinigen der Glasscheibe.....	3
3.3. Aufforderung am Display „Brennraum reinigen“ Fehler F040	3
3.4. Reinigung vom Brenner-min.wöchentlich	3
3.5. Reinigung vom Aschenlade min. wöchentlich.....	4
4. Wartungsarbeiten	5
4.1. Pelletsbehälter reinigen-jährlich.....	5
4.2. Reinigung der Rauchgaszüge	6
4.3.1. Demontage der Reinigungsdeckel.....	7
4.3.2. Demontage von Turbulator	8
4.3.3. Reinigung des Saugzuggehäuses.	10
4.3.4. Reinigung der Rauchrohre-jährlich.	10
5. Ersatzteilübersicht	12
5.1. Ganze Aufstellung HSP 7	12
5.2. Detail A1.	14
6. Schaltplan	16

DE

1. Technische Daten

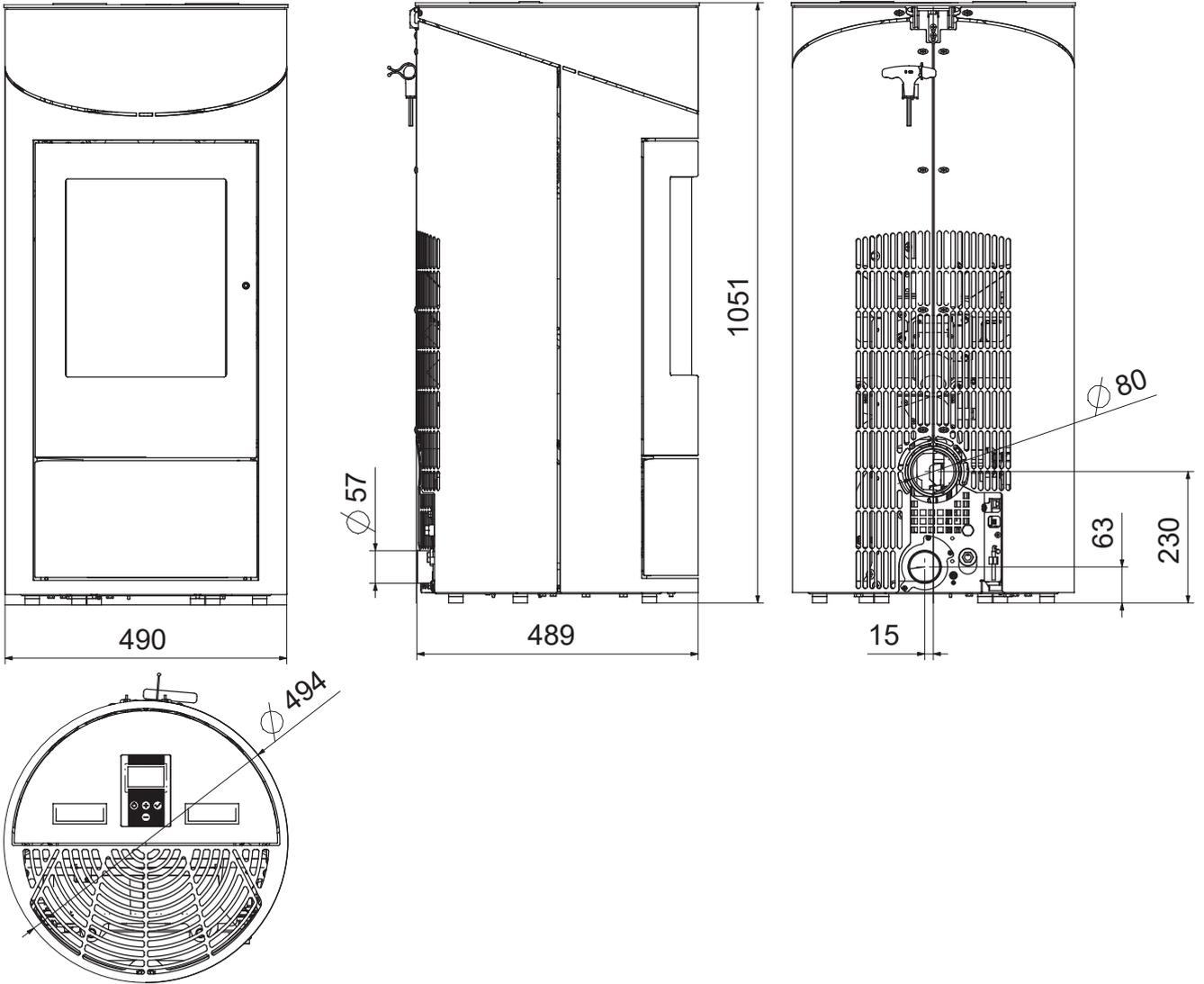
HSP 7 450.08	
Wärmeleistungsbereich	2,4-8,1 kW
Nennwärmeleistung	8 kW
Höhe	1051 mm
Breite	490 mm
Tiefe:	489 mm
Gewicht	121 kg
Durchmesser Rauchgasstutzen:	80 mm
Rauchgastemperatur am Stutzen	196 °C
Prüf-Förderdruck bei Nennleistung:	12 Pa
Prüf-Förderdruck bei Teilleistung:	6 Pa
Abgasmassenstrom in g/s bei NWL	5,5 g/s
CO - Gehalt auf 13% O2 Abgas bei (NWL/TL)	0,012/0,027 %
Wirkungsgrad (NWL/TL)	90/94 %
CO-Gehalt bez. auf 13% O2 im Rauchgas (NWL/TL):	150/338 mg/Nm3
NOx-Gehalt auf 13% O2 im Rauchgas(NWL/TL):	130/117mg/Nm3
OGC-Gehalt auf 13% O2 im Rauchgas:	< 5mg/Nm3
Staub-Gehalt im Rauchgas:	17 mg/Nm3
Inhalt Vorratsbehälter (Pellettank):	ca. 12 kg
Brenndauer mit einer Füllung (min./max.):	ca. 7 h/22 h
Zulässiger Brennstoff: Staubarme Holzpellet	Durchmesser: 6 mm
nach Ö-Norm M 7135, DIN plus, EN plus-A1	Länge: max. 30 mm
Raumheizvermögen nach Ö-Norm M 7521:	max. 230 m3
Raumheizvermögen nach DIN 18893, Dauerheizung:	250m3/145m3/98m3
Raumheizvermögen nach DIN 18893, Zeitheizung:	165m3/95m3/65m3
Stromversorgung:	230V (50Hz)
Elektrische Leistungsaufnahme (max.)	85 W
Im Normalbetrieb:	
Elektr. Zündung (für max. 15 Minuten bei Start):	660 W
Sicherung der Elektronik: (F3)	T 0,315A, 250V
Sicherung der Zündung, des Schneckenmotors, Saugzug, (F1,) (F2 Reserve)	T 3,15A, 250V

Sicherheitsabstände

Mindestabstände zu brennbaren Bauteilen:	seitlich:	10 cm
	hinten:	10 cm
	vorne im Strahlungsbereich:	80 cm

2. Maßbild

Maßbild



DE

3. Reinigungsarbeiten



WARNUNG

Vor dem Beginn von Reinigungsarbeiten muss der Ofen abgekühlt sein!

Nach Abschluss der Reinigungsarbeiten muss der ordnungsgemäße Betriebszustand des Gerätes wieder hergestellt werden: Brenner richtig einsetzen, Feuerraumtür schließen.

3.1. Reinigen der Oberfläche

Grundsätzlich sollte zur Reinigung ein trockenes Tuch verwendet werden. Verschmutzungen der Ofenoberfläche können mit einem feuchten Tuch gesäubert werden. Vor der Verwendung von aggressiven Reinigungs- und Lösemittel wird abgeraten, da diese zu Beschädigungen an den Oberflächen führen können

3.2. Reinigen der Glasscheibe

Zum Reinigen der Sichtscheibe muss vorerst die Heizzüre geöffnet werden. Verunreinigungen an der Glasscheibe können mit einem Glasreiniger oder mit einem feuchten Schwamm, auf welchen Sie vorhandene Holzasche (umweltfreundlich) geben, beseitigt werden. Die Reinigung der Glasscheibe darf nur bei abgekühltem Ofen in der Betriebsart AUS erfolgen.

3.3. Aufforderung am Display „Brennraum reinigen“ Fehler F040

- Der gesamte Brennraum ist nach **30 Betriebsstunden** zu reinigen.
- Diese Aufforderung zur Brennraumreinigung (blinken der Displayanzeige) löst während des Heizbetriebes bei abgelaufenen Reinigungsintervall aus.
- Wird nun der Brennraum gereinigt, dann wird in weiterer Folge die Fehlermeldung „Brennraum reinigen“ automatisch quittiert. Voraussetzung für die automatische Quittierung dieser Fehlermeldung ist, dass die Brennraumbür länger als **60 Sekunden** geöffnet ist. Diese Zeitspanne benötigt man, um den Brennraum inkl. Brenner sorgfältig zu reinigen.
- Dieses Zurücksetzen des Betriebsstundenzähler erfolgt auch dann, wenn die Reinigung des Brennraumes vor dem Erreichen der 30 Betriebsstunden durchgeführt wird, vorausgesetzt, der Ofen befindet sich bei der Reinigung im Betriebszustand „Aus“ und die Tür ist länger als 60 Sekunden geöffnet.

3.4. Reinigung vom Brenner-min. wöchentlich

Während des Betriebes können sich im Brenner Ablagerungen bilden. Wie schnell der Brennertopf verschmutzt, ist einzig und allein von der Brennstoffqualität abhängig. Die Ablagerungen bzw. Verkrustungen müssen von Zeit zu Zeit entfernt werden.

3.5. Reinigung vom Aschenlade min. wöchentlich

Bei der wöchentlichen Reinigung muss die Aschenlade entleert werden.

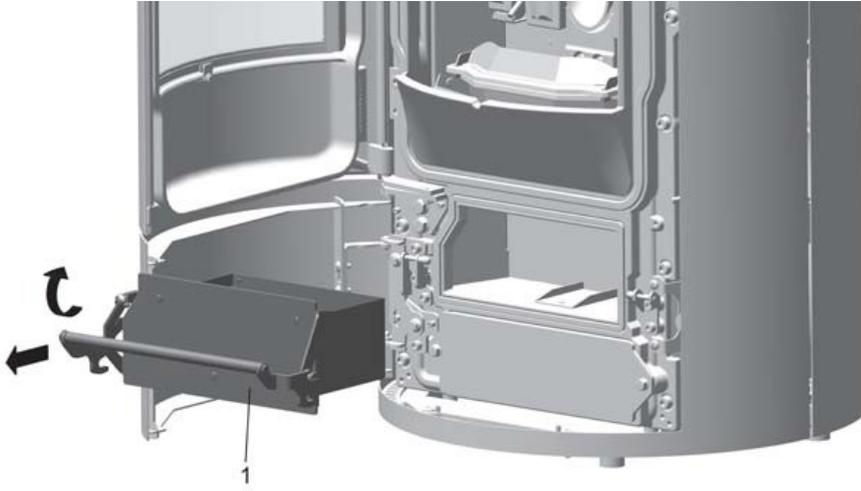


Abbildung: Türe öffnen, den Griffbügel nach oben drücken und die Aschenlade herausziehen.

DE



WARNUNG

Wird dies nicht gemacht, wird die Schlacke immer mehr und mehr. Das Gerät kann dadurch nicht mehr richtig zünden. **Pellet können sich im Brenner aufstapeln.** Dadurch können Pellets den Brenner überfüllen. Im Extremfall kann dies dann bis in die Pelletrutsche zurückreichen. Ein Rückbrand in den Pelletsbehälter und ein Schwelbrand im Pelletstank wäre eine mögliche Folge.

Dies zerstört Ihr Gerät und ist nicht durch die Gewährleistung gedeckt.



WARNUNG

Die Reinigung des Brenners darf nur bei abgekühltem Ofen in der Betriebsart „AUS“ erfolgen, ansonsten besteht Verbrennungsgefahr!

- Brenner aus dem Ofen entfernen.
- Aschenreste und Schlacke entfernen
- Nach dem Reinigen den Brenner wieder in die richtige Position der Brennerauflage einzusetzen.
- Richtige Auflage des Brenners nochmals kontrollieren um Undichtheiten zu vermeiden.

4. Wartungsarbeiten



WARNUNG

Bei Wartungsarbeiten muß der Netzstecker aus der Steckdose gezogen werden! Die Wartungshäufigkeit wiederum hängt maßgeblich von der Pelletqualität (Aschegehalt) ab. Qualitätspellets haben einen geringen Aschegehalt ca. 0,2-0,3%. Ist der Aschegehalt aber höher (0,5% und mehr) so reduziert sich der Intervall von Wartung zu Wartung und der Anfall von Asche erhöht sich um das 2 - 3fache



WARNUNG

Geräte, die nicht entsprechend unseren Angaben gewartet werden, dürfen nicht betrieben werden. Bei Nichtbeachtung erlöschen sämtliche Gewährleistungs-Ansprüche.

4.1. Pelletsbehälter reinigen-jährlich

- Heizen Sie den Pellet-Kaminofen bis der Vorratstank vollständig leer ist.
- Danach darf das Schutzgitter (3) im Pellettank entfernt werden.
- Säubern Sie den Tank und den Eingang des Förderschnecken-Gehäuses mit einem Staubsauger.
- Nach dem Reinigen, muss das Schutzgitter unbedingt wieder montiert werden. Achten Sie dabei darauf, dass keine Schraube in den Pellettank fällt, um nachfolgende Schäden an der Förderschnecke zu vermeiden

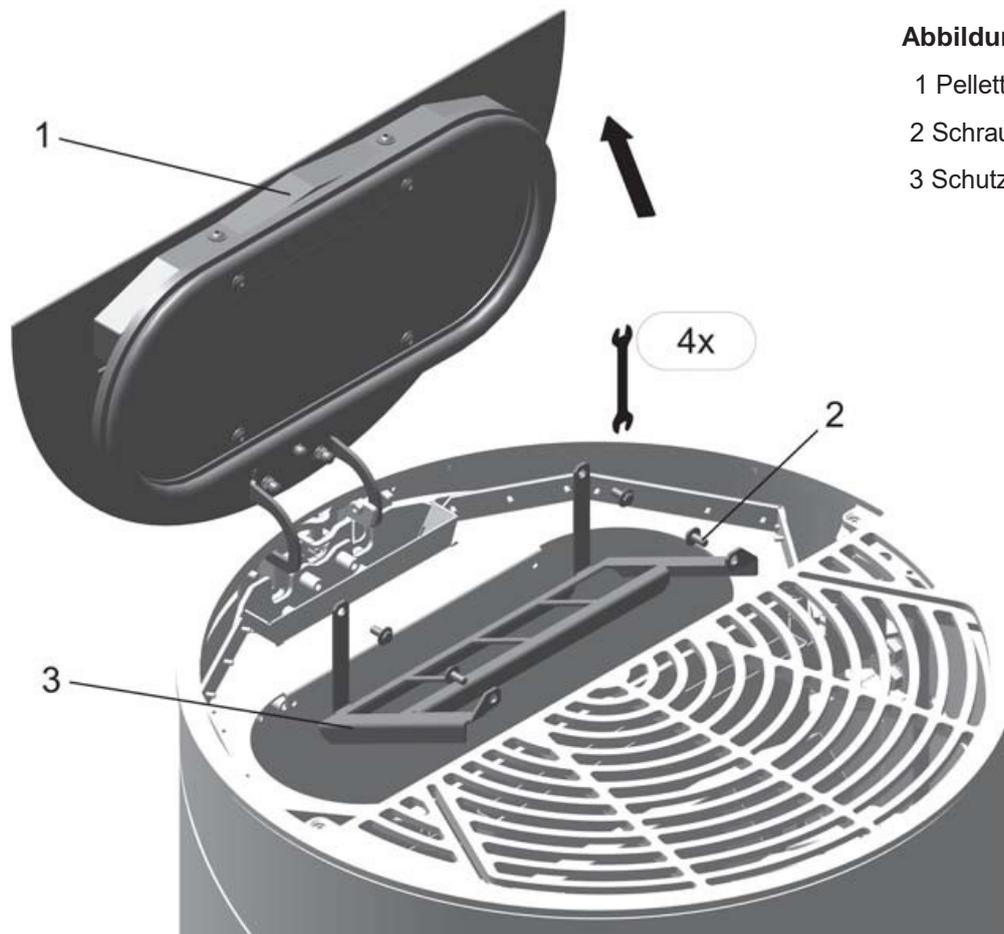


Abbildung 7: Pellettank

1 Pellettankdeckel

2 Schrauben

3 Schutzgitter

4.2. Reinigung der Rauchgaszüge



HINWEIS

Wir empfehlen, spätestens nach 1000 kg Pellet auch die Rauchgaszüge zu kontrollieren bzw. zu reinigen.

Zum Reinigen der Abgaszüge gehen Sie wie folgt vor:

- Durch anheben die Zugumlenkung. Damit kann die Zugumlenkung entnommen und der obere Bereich der Brennkammer gereinigt werden (siehe Abb. 8).

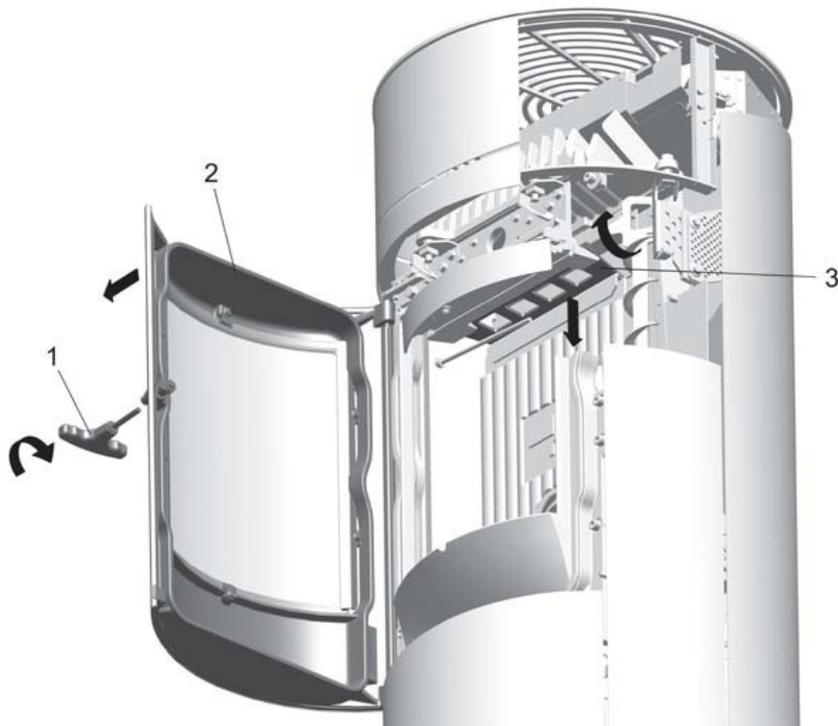


Abbildung 8: Demontage der Zugumlenkung

- 1 Imbusschlüssel
- 2 Feuerraumtür
- 3 Zugumlenkung

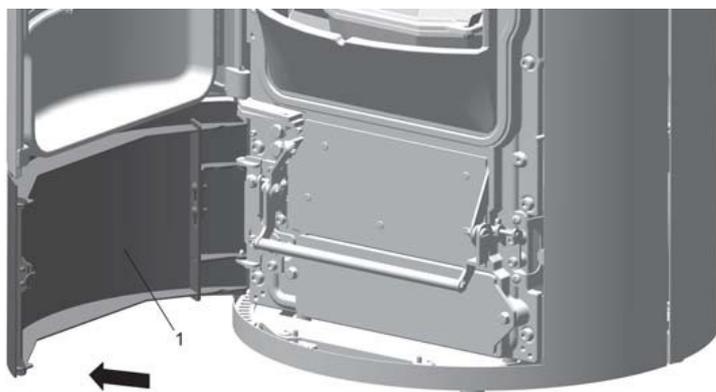


Abbildung 9: Öffnen der Ascheraum Blende

- 1 Blende

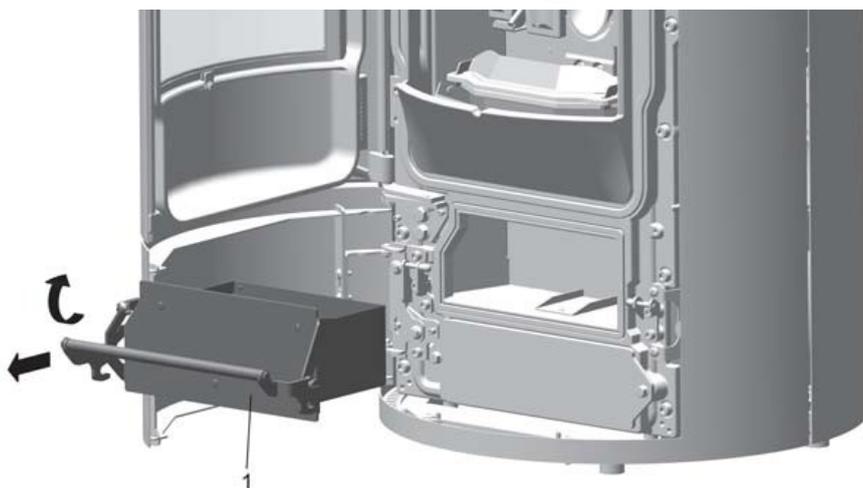


Abbildung 10: Herausziehen der Aschenlade

- 1 Aschenlade

4.3.1. Demontage des Reinigungsdeckel

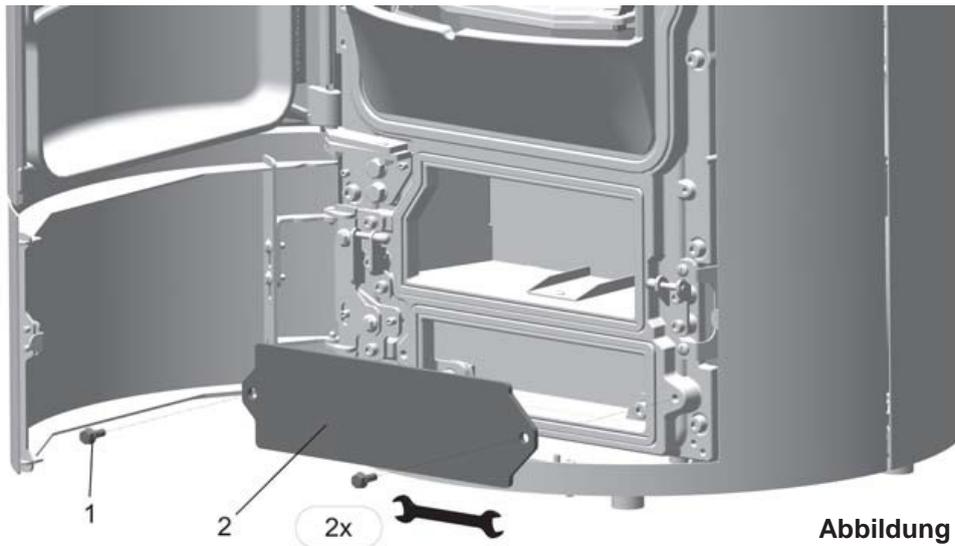
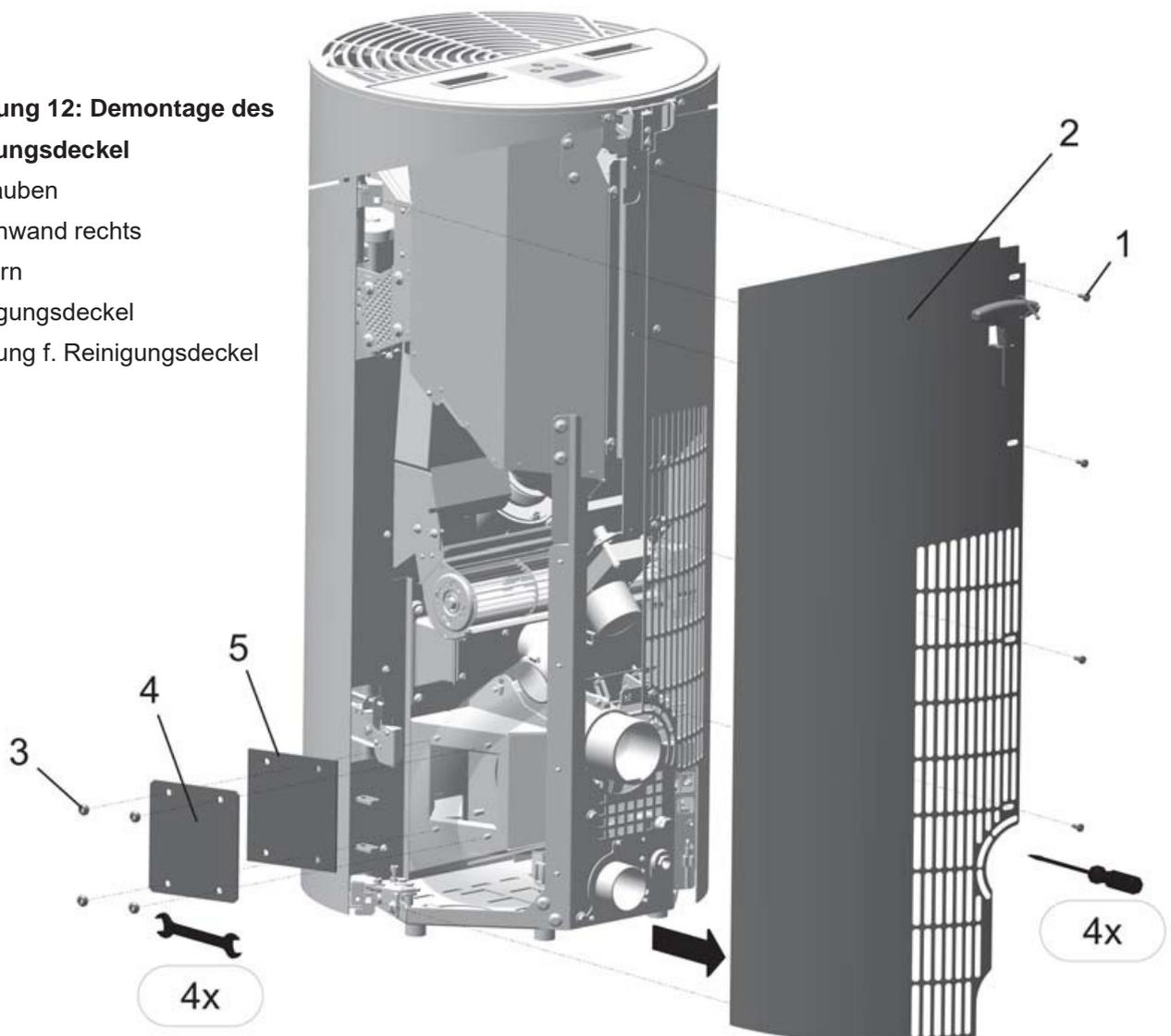


Abbildung 11: Demontage des Reinigungsdeckel

- 1 Schrauben
- 2 Reinigungsdeckel

Abbildung 12: Demontage des Reinigungsdeckel

- 1 Schrauben
- 2 Seitenwand rechts
- 3 Muttern
- 4 Reinigungsdeckel
- 5 Dichtung f. Reinigungsdeckel



4.3.2. Demontage von Turbulator

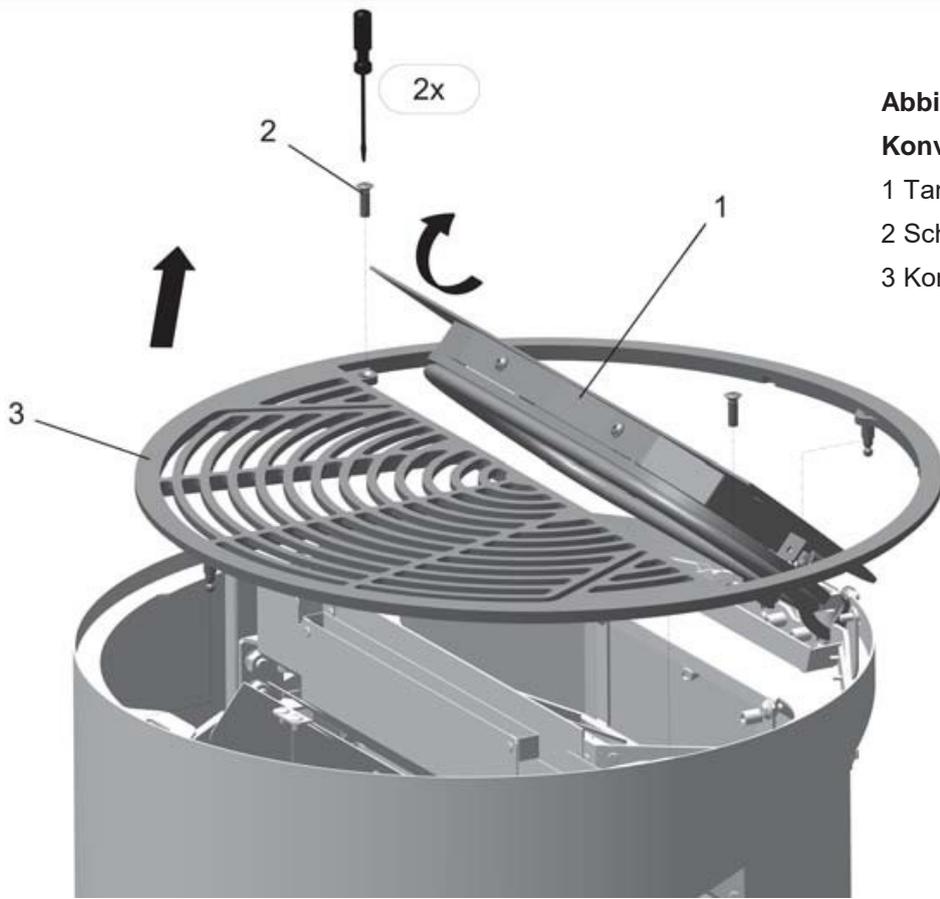


Abbildung 13: Demontage des Konvektionsluftgitter

- 1 Tankdeckel
- 2 Schrauben
- 3 Konvektionsluftgitter

DE

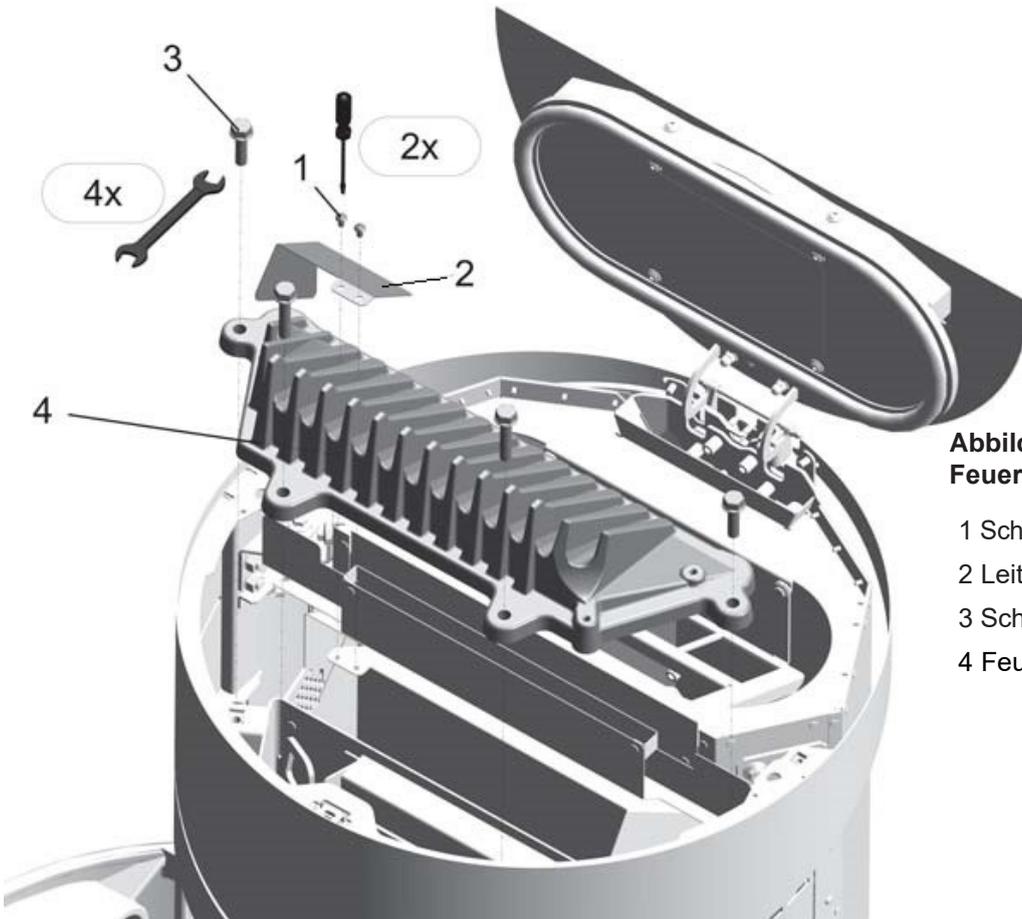


Abbildung 14: Demontage des Feuerraumdeckel

- 1 Schrauben
- 2 Leitblech links
- 3 Schrauben
- 4 Feuerraumdeckel

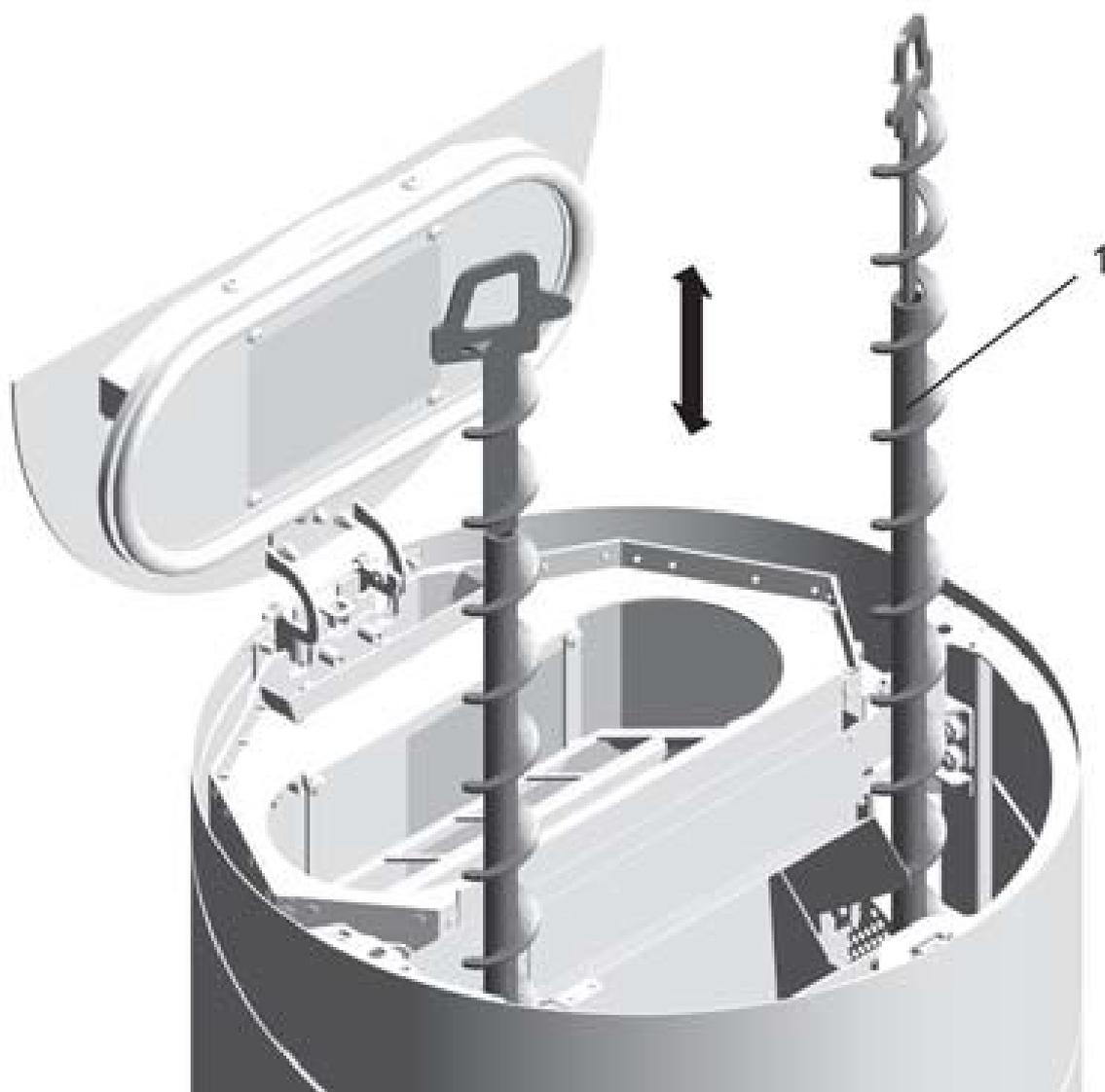


Abbildung 15: Turbulator rütteln

1 Turbulator

DE

Zur Demontage werden folgende Werkzeuge benötigt:

- Kreuzschraubenzieher
- Gabelschlüssel: 7 mm / 8 mm / 10 mm / 13 mm



HINWEIS

Nach Abschluss der Reinigung achten Sie darauf, dass bei der Montage der Deckel die Dichtungen an den richtigen Stellen sitzen. Defekte Dichtungen sind unbedingt zu ersetzen.

4.3.3. Reinigung des Saugzuggehäuses



HINWEIS

Das Saugzuggehäuse kann auch nach Demontage der Rauchrohre von der Ofen Rückseite gereinigt werden!

Bei Ablagerungen / Schleifgeräuschen im Saugzuggehäuse bitte wie folgt vorgehen:

- Dieses Gehäuse wird zum Reinigen durch Öffnen der in Abbildung 9 gezeigten 4 Muttern zugänglich (siehe Pfeile).
- Demontieren Sie den Saugzuggebläsemotor durch Abziehen.
- Reinigen Sie mit einer Keimbürste und einem Aschesauger die Rauchgaszüge, den Saugzugventilator und die Rauchrohre
- Danach montieren Sie die Bauteile in umgekehrter Reihenfolge zusammen.



HINWEIS

Achten Sie darauf, dass die Dichtung wieder an der richtigen Stelle sitzt. Defekte Dichtungen sind unbedingt zu ersetzen.



HINWEIS

- Achten Sie auf die elektrischen Anschlüsse am Gebläsemotor und deren richtigen Sitz.

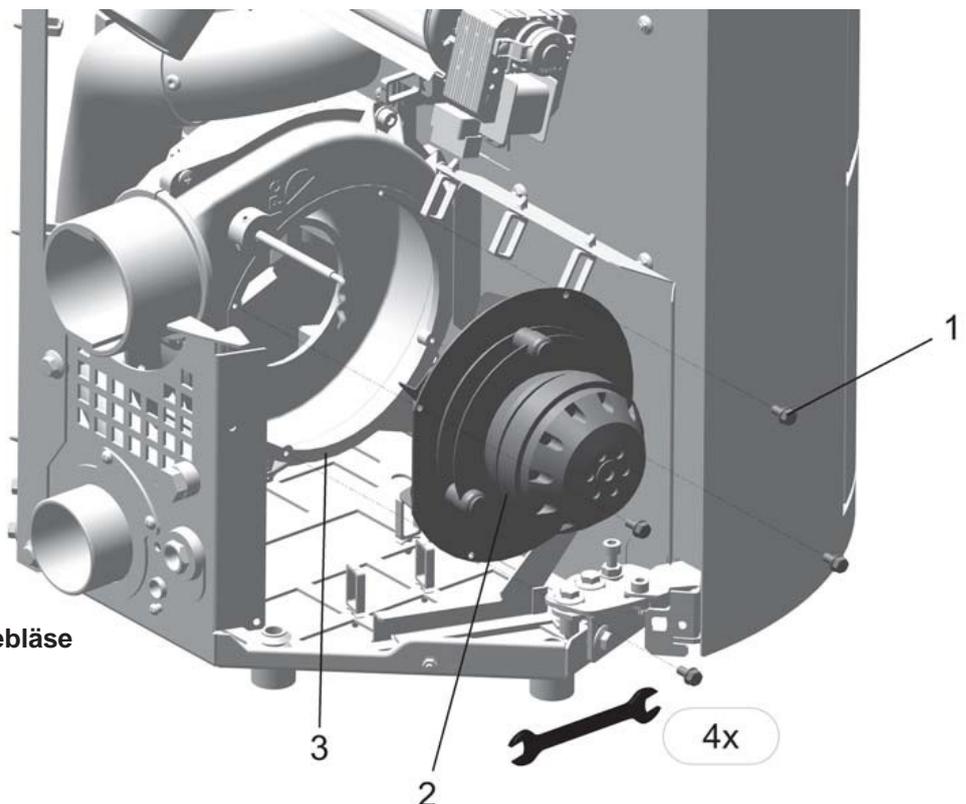


Abbildung 18: Saugzuggebläse

- 1 Schrauben
- 2 Gebläsemotor
- 3 Dichtung

4.3.4. Reinigung der Rauchrohre-jährlich



HINWEIS

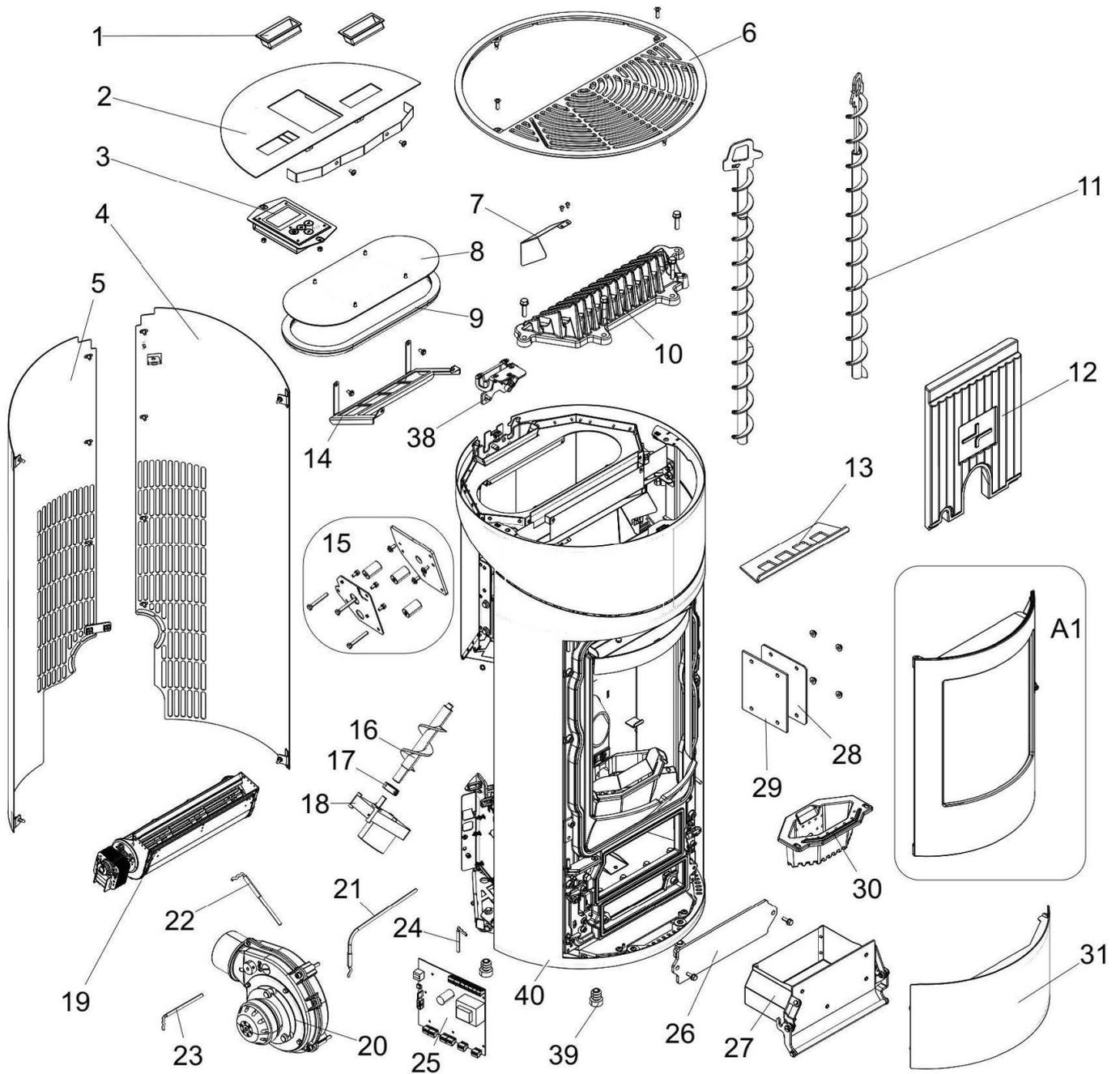
Wir empfehlen, spätestens nach 1000 kg Pellet auch die Rauchrohre zu kontrollieren bzw. zu reinigen.

5. Ersatzteilübersicht

5.1. Ganze Aufstellung HSP 7 450.08

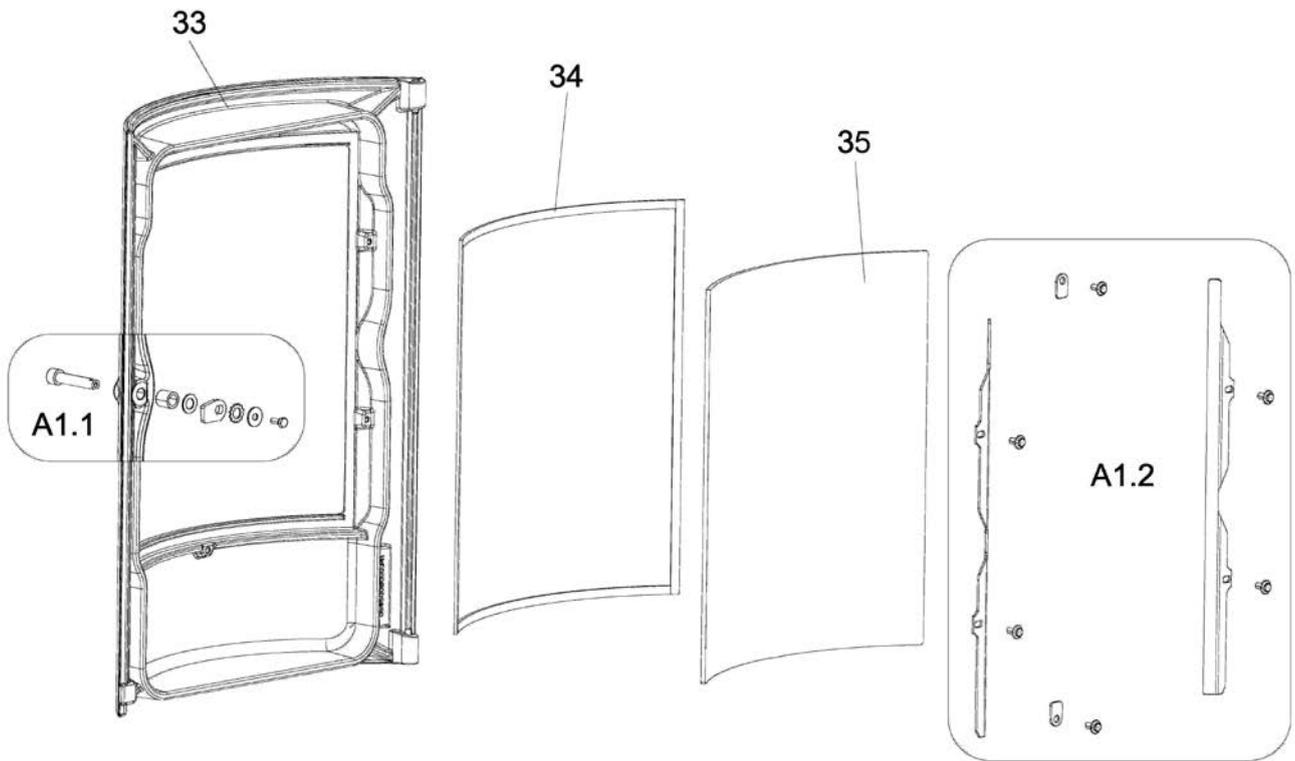
Ersatzteilübersicht

DE



Position	Bezeichnung	Stück	Ersatzteilnummer
Ganze Aufstellung HSP 7 450.08			
A1	Feuerraumtür komplett / perl-schwarz	1 Stk.	0545008005300
1	Handgriff Tankdeckel LUCCA/CATANIA 440/441.08	2 Stk.	0545008007581
2	Tankdeckel / perl-schwarz	1 Stk.	0545008006309
3	Bedieneinheit / Display	1 Stk.	0571207005510
4	Seitenwand rechts / perl-schwarz	1 Stk.	0545008015140
4	Seitenwand rechts / perl-grau	1 Stk.	0545008026140
5	Seitenwand links / perl-schwarz	1 Stk.	0545008016150
5	Seitenwand links / perl-grau	1 Stk.	0545008026150
6	Deckplatte Blech / perl-schwarz	1 Stk.	0545008006215
6	Deckplatte Blech / perl-grau	1 Stk.	0545008006216
7	Leitblech links	1 Stk.	0545008007652
8	Profilhalteblech	1 Stk.	0545008006331
9	Dichtung Tankdeckel	1 Stk.	0545008006339
10	Feuerraumdeckel / perl-schwarz	1 Stk.	0545008006871
11	Turbulator	2 Stk.	0545008005030
12	Feuerraumrückwand Vermiculite	1 Stk.	0545008005041
13	Zugumlenkung	1 Stk.	0545008005073
14	Schutzgitter	1 Stk.	0545008005981
15	Motorplatte - set	1 Stk.	0545008007082
16	Förderschnecke	1 Stk.	0545008007030
17	Klemmhülse	1 Stk.	0545008005943
18	Schneckenmotor	1 Stk.	0089500000006
19	Konv.Gebälse	1 Stk.	0545008007600
20	Saugzug Gebälse	1 Stk.	0561008005807
21	Flammentemp.-Sensor	1 Stk.	0561008005541
22	Brennertemperatur-Sensor	1 Stk.	0561008005543
23	Abgastemperatur-Sensor	1 Stk.	0561008005540
24	Raumtemperatur-Sensor	1 Stk.	0089500390005
25	Steuerung HSP7 450.08	1 Stk.	0545008007569
26	Reinigungsdeckel vordere / perl-schwarz	1 Stk.	0545008005037
27	Aschenlade / perl-schwarz	1 Stk.	0545008005600
28	Reinigungsdeckel hintere / perl-schwarz	1 Stk.	0545008005052
29	Dichtung f. Reinigungsdeckel	1 Stk.	0545008005081
30	Brenner Guss / perl-schwarz	1 Stk.	0545008006756
31	Aschentürblende / perl-schwarz	1 Stk.	0545008015330
31	Aschentürblende / perl-grau	1 Stk.	0545008025330
32	Zündung	1 Stk.	0541908005202
36	Blechverkleidung Front / perl-schwarz	1 Stk.	0545008016101
36	Blechverkleidung Front / perl-grau	1 Stk.	0545008026101
37	Sicher.Temperaturbegr.STB	1 Stk.	0544008007506
38	Tankdeckelscharnier / perl-schwarz	1 Set	0545008006391
39	Stellfüsse HSP7 SCHWARZ SET (6 Stk)	1 Set	0571407006941
40	Blechverkleidung Front / perl-schwarz	1 Stk.	0545008016101
40	Blechverkleidung Front / perl-grau	1 Stk.	0545008026101

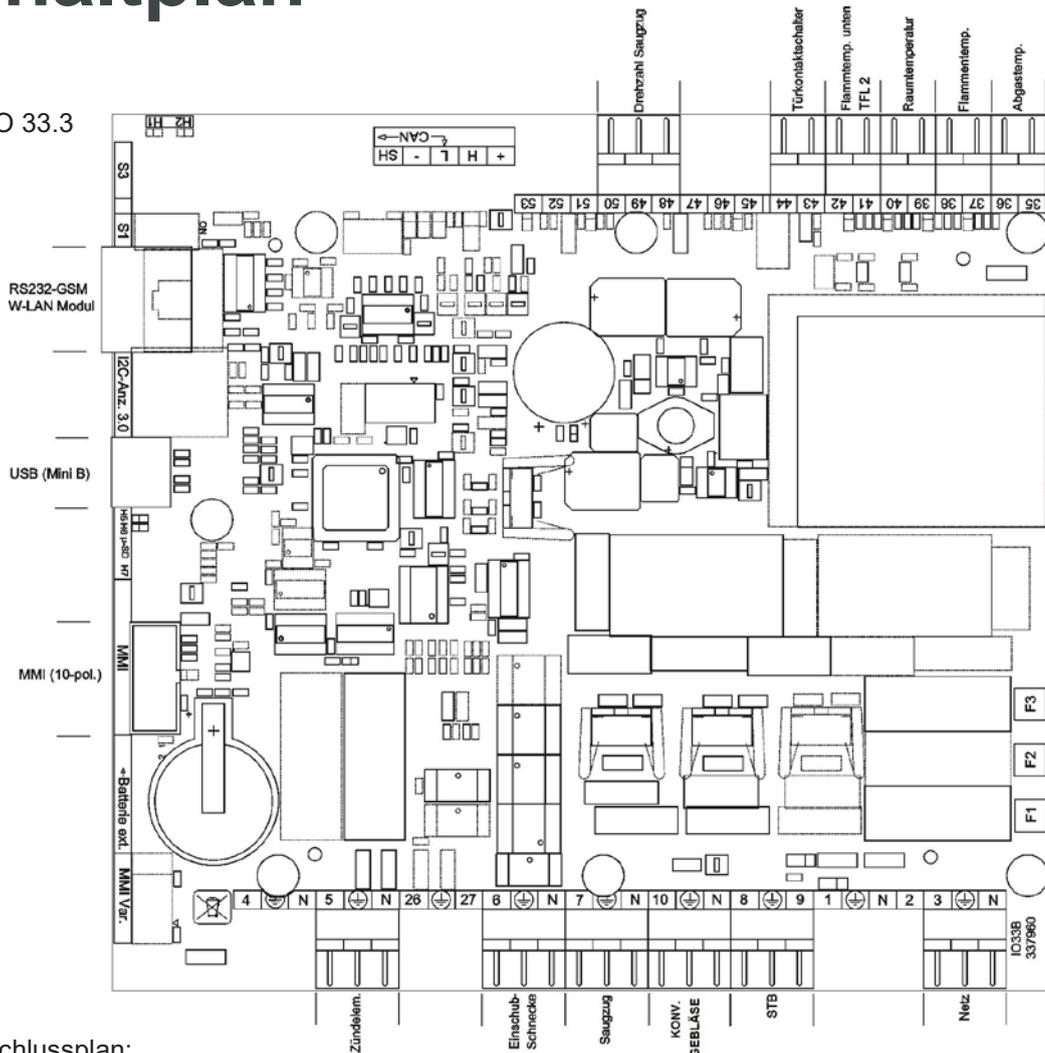
5.2. Detail A1



Position	Bezeichnung	Stück	Ersatzteilnummer
Aufstellung A1			
A1.1.	Türverschraubung – Set	1 Stk	0545008005221
A1.2.	Glashalterung – Set	1 Stk	0545008005222
33	Feuerraumtür	1 Stk	---
34	Dichtung Glas 8x4 mm	1400 mm	0545008005223
35	Türglasscheibe HSP 7	1 Stk	0545008005309

6. Schaltplan

Anschlussplan IO 33.3



Beschreibung Anschlussplan:

Nr.:	Bezeichnung Kabelbaum
3	Netzstecker/ Netzfilter
5	Elektrische Zündung
6	Schneckenmotor
7	Saugzug
8.IX	STB
10.	KONV.GEBLÄSE THS30B5/TFA745-S5-PT160 HSP 7
35/36	Abgastemperaturfühler
37/38	Flammentemperaturfühler
39/40	Raumtemperaturfühler
41/42	Flammentemperaturfühler unten
43/44	Türkkontaktschalter
48-50	Drehzahl Abgasgebläse
F1	Sicherung T 3,15A Zündung, Saugzuggebläse, Schneckenmotor
F2	Sicherung T 3,15A Reserve
F3	Sicherung T 0,315A Bedieneinheit

